

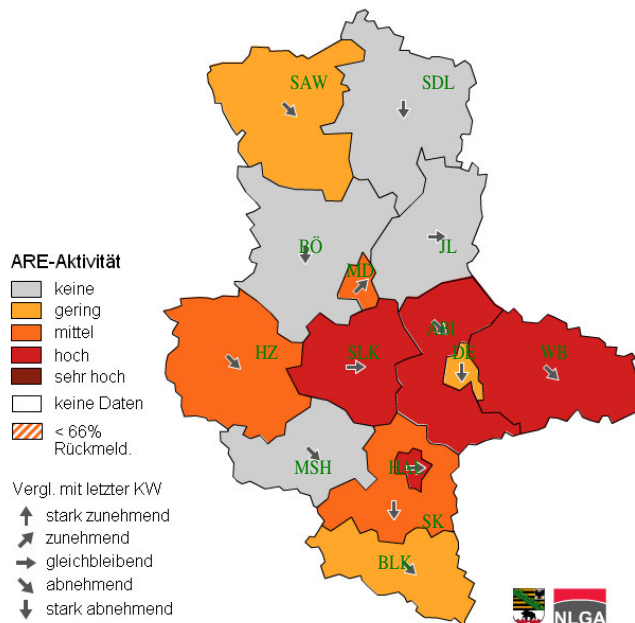
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 13/2013

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



13. KW (25.03.2013 - 31.03.2013)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14
Kindertagesstätten: 137 von 140

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

955 von 12848 betreuten Kindern
Erkrankungsrate: 7,4 % (Vorwoche 9,2 %)

ARE-Aktivität:

| | |
|-----------|-----------------|
| Keine | 4 (Vorwoche: 1) |
| Gering | 3 (Vorwoche: 2) |
| Mittel | 3 (Vorwoche: 4) |
| Hoch | 4 (Vorwoche: 4) |
| Sehr hoch | 0 (Vorwoche: 3) |

Trend:

In 4 Stadt-/Landkreisen liegt eine hohe, in 3 Stadt-/Landkreisen eine mittlere und in 3 Stadt-/Landkreisen eine geringe ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Während der Osterferien ist das Probenaufkommen für die Virologische Surveillance erwartungsgemäß zurückgegangen. Influenzaviren dominierten jedoch weiterhin unter den viralen ARE-Erregern in Sachsen-Anhalt. Die Influenzapositivitätsrate lag bei 37%, es wurden fast ausschließlich Influenza-B-Viren nachgewiesen. Vereinzelt gelang der Nachweis von Adeno-, Rhino- und RS-Viren.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 253 Laborbefunde übermittelt: 52 Influenza-A-Befunde, 126 Influenza-B-Befunde und 75 Influenza A/B-Befunde (252x mittels PCR, 1x mittels Virusisolierung). Dabei handelt es sich um 149 Kinder und Jugendliche im Alter von 1 Monat bis 17 Jahren sowie um 104 Erwachsene im Alter von 18 bis 84 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 83x Halle (Saale), 31x Saalekreis, 27x Anhalt-Bitterfeld, 26x Burgenlandkreis, 21x Magdeburg, 16x Mansfeld-Südharz, 12x Wittenberg, 10x Jerichower Land, 8x Salzlandkreis, 7x Börde, 5x Stendal, 4x Dessau-Roßlau, 3x Harz.

Aktueller Gesamtstand (02.04.13): 6543 Influenza-Erkrankungen, davon 3675x Influenza A, 1216x Influenza B und 1652x Influenza A/B.

Zur Information

Von der Saison 2012/2013 an werden für die Bewertung der ARE-Aktivität anhand der jeweiligen Rohdaten der vergangenen vier Saisons geänderte Grenzwerte festgelegt. Da sich die mittleren Krankenstände der einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte stark voneinander unterscheiden, werden die jeweiligen Grenzwerte einzeln je Landkreis bzw. kreisfreien Stadt festgelegt. Die Schwankungen in den Erkrankungszahlen können so gut dargestellt werden. Ein Ziel dieser veränderten Bewertung ist auch die Vergleichbarkeit der Daten zwischen den Bundesländern (Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Hamburg).

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de, ARE-Surveillance im Internet: <http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=38982>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke